



Grill|Café wird zentraler
Anlaufpunkt studentischen Lebens



IDEE

Nicht nur separate Events anbieten, sondern ein Konzept mit rotem Faden und vielen Vorteilen für alle Beteiligten, welches das Campusleben im Herzen der Uni kulturell beleben wird.

Was ist das?



- Campusbattles dieses Eventformat steht für ein langfristiges Kulturprojekt im Herzen des Campus der Universität Paderborn.
- Durch eine Zusammenarbeit mit den Fachschaftsräten, dem AStA und dem Studierendenwerk Paderborn sollen damit folgende übergeordnete Ziele erreicht werden:
 - Stärkung und Unterstützung des Ehrenamtes für die Fachschaftsräte (FSR) und demAStA.
 - Erweiterung des ständigen kulturellen Basisangebots am Campus der Universität Paderborn.
- Umsetzung: Mittelfristig zum kommenden Wintersemester.

Was ist das?



- 17 Fachschaftsräte treten 2 x im Jahr zu den Campusbattles gegeneinander an
- Während des Semesters entsenden sie dazu kleine Teams der Fachschaft zu den Competitions in das Grill|Café, die dienstags oder donnerstags stattfinden.
- Die Ergebnisse jedes Battles werden in einem Spielboard veröffentlicht und die Tabelle bis zum Ende des Semesters fortgeführt. Die 10 Besten Teams treten im Finale um den Sieg an.

Was ist das?



Das Finale zum Sommersemester findet statt als



Das Finale zum Wintersemester wird ausgetragen als



 Das Siegerteam gewinnt eine Freibierparty inkl. DJ für die Fachschaft, die sie vertritt.

Campusbattles Die Vorrunden

Uni-Leben mal anders

- Die Teams treten in folgenden Wettbewerben gegeneinander an:
 - Quiz-Night
 - Board-Night
 - Casino-Night
 - Wii-Battles
 - Pubgames-Night
 - Krimi-Night & und/oder die Werwölfe von Düsterwald
- Zu den Vorrunden-Battles schicken die FSR ihre Teams, die aus Ratsmitgliedern oder Studierenden des Studiengangs bestehen kann.

Die Finalbattles



- Finalbattles im Sommersemester: Bei den Summerbattles wird ein Grillnachmittag simuliert – die Disziplinen:
 - Speedgrillen
 - Waterbomb
 - The Hills have "Eis"
 - Flip-Flop-Schleuder
 - Partytime
 - Snake-Run u.v.m.
- Ein Livemusik-, Cocktail- und Grillangebot runden das Summerfeeling ab.



Die Finalbattles



- Finalbattles Wintersemester: Die Christmasbattles werden das Weihnachtsspektakel ins Grill|Café bringen – die Disziplinen:
 - Stiefelschleudern
 - In der Weihnachtsbäckerei
 - Schluckengelchen
 - Christbaumkugeldarts
 - Die "eiligen 3 Könige"
 - Flimmernde Weihnacht u.v.m.
- Glühwein und ggf. ein Weihnachtsbuffet und Party nach der Siegerehrung machen den Abend perfekt.



Campusbattles Die Specials



- Specials flankieren das Semester der Campusbattles, denn neben den Competitions der Fachschaften soll es auch ein breites Unterhaltungsprogramm geben wie:
 - Comedy Mix Shows
 - Kultur gegen Bares
 - Quiz-Night Harry Potter Special
 - Quiz-Night Disney Special
 - Open Stage
 - Karaoke
 - EM-Tippspiel



Refinanzierung etwaiger Kosten und Arbeitsaufwand

Finanzierung, Orga



- Für die FSR und den AStA entstehen keinerlei Kosten. Das Studierendenwerk wird versuchen mit universitätsnahen Sponsoren den größten Teil der Kosten zu refinanzieren.
- Es ergeben sich für das STWPB folgende kostenrelevante Bereiche:
 - Freibier auf der Siegesfeier
 - DJ auf der Siegesfeier
 - DJ zu den Christmasbattles/Band Summerbattles
 - 2 x Kulturbühne (Comedy Mix Show & Kunst gegen Bares)
 - 2 x Quiz-Night Special Disney & Harry Potter

Kosten Specials



- Die Specials sind Highlights, die die Wertigkeit und den Unterhaltungswert und damit die Attraktivität der Campusbattles immens erhöhen:
 - Comedy Mix Shows & Kultur gegen Bares: 4 5 Kölner Lokalkünstler inkl. Moderator kommen per Fahrgemeinschaft, um Kosten zu minimieren. Die Gage soll wie folgt gewährleistet werden:
 - Ein Hauptsponsor garantiert die Gage.
 - Die Gage wird für den Sponsor größtmöglich refinanziert durch Eintritt (Studierende 3 € | Uni-Beschäftigte 5 € | Gäste 7 € und/ oder durch Sparschwein wie z. B. im Bewertungsmodus bei Kunst gegen Bares).

Kosten Specials



- Quiz-Night Harry Potter & Disney Special: Kosten 200 € pro Abend. Die Kosten werden durch einen Sponsor refinanziert.
- Open Stage: Das STWPB verfügt über eine PA-Anlage für Livemusik, so dass die lokalen Künstler kostenlos durch Plug & Play auftreten könnten. Hier würden wir eine Kooperation der "Fachschaft Populäre Musik" anstreben, um eventuell interessierte Künstler in diesem Format einzubinden.
- Karaoke: Wird alle 6 Wochen wie bisher vom STW übernommen.



- Das Siegerteam erhält eine Freibierparty im Grill|Café mit maximal 200 - 300 Liter Freibier.
- Der DJ muss vom Sponsoring abgedeckt werden.

Image-Sponsoren



 Hauptsponsor "Josefs" wird die verantwortungsvolle Auswahl unserer Getränkeprodukte in den Vordergrund stellen REGIONAL NACHHALTIG und bei Josefs einzigartig auch INKLUSIV.

Gutes trinken. Gutes tun!

 Als zweiter Sponsor könnte eventuell die LOOKIN GbR in Betracht kommen, die als Campusausgründung die Universitätsnähe repräsentiert.





Campusbattles Sponsoren



- Das DJ Sponsoring könnte im Wechsel von lokalen Diskotheken übernommen werden wie z. B. Franz-Ferdinand-Club, Container, Capitol, Residenz.
- Livemusik könnte über Firmen gesponsert werden, die am Recruiting interessiert sind (im Fokus Firmen des Technologieparks oder Messekunden der Lookin).
- UCI könnte Kinokarten als Preise für die Vorrunden stellen.
- Die Sponsorenleistungen und Gegenleistungen werden vertraglich fixiert und für maximal 1 Jahr geschlossen.



Synergien & Vorteile

Das Konzept eröffnet nach allen Seiten positive Synergieeffekte

Campusbattles Synergien/Vorteile FSR



- Die Fachschaftsräte sind die tragenden Säulen dieses Konzepts

 wo liegen die Vorteile?
- DieAntwort liegt im "Ehrenamt":
 - Fachschaftsräte leisten für die Studierenden der angeschlossenen Studiengänge am Campus wertvolle Arbeit, aber diese Arbeit ist unentgeltlich.
 - Es liegt im ureigensten Interesse eines jeden
 Fachschaftsrates alles zu tun, um das Ehrenamt und die
 ehrenamtliche Arbeit im FSR interessanter und attraktiver zu
 gestalten.
 - Teambuilding und Incentives sind im Wirtschaftsleben überall da Instrumente, um Mitarbeiter zu motivieren, den Zusammenhalt zu stärken und sich mit der Firma zu identifizieren.

Campusbattles Synergien/Vorteile FSR



- Dieser Grundgedanke wurde mit den Campusbattles vom Wirtschaftsleben an den Campus gebracht:
 - Der kompetitive Charakter der Battles "seine" Fachschaft in Wettkämpfen zu vertreten und für "seine" Kommilitonen der Fachschaft eine coole Party zu gewinnen führt zu einer starken Identifikation.
 - Die Tatsache, dass die Räte die Teams zusammenstellen, macht das Amt an sich schon etwas attraktiver und erhöht den Spaßfaktor im Ehrenamt.
 - Besonders wichtig: Spiele beseitigen Barrieren. Studierende haben soziale, kulturelle Kontakte, integrieren sich besser im Campusleben und finden besser Anschluss und Freunde, denn Veranstaltungen in bekanntem Umfeld schaffen einfach ein besseres Wohlbefinden – insbesondere für Studierende im ersten Semester.

Campusbattles Synergien/Vorteile FSR



- Neben diesen ideellen Vorteilen stehen natürlich auch die direkten Vorteile im Fokus:
 - Die Freibierparty im Grill|Café kann insbesondere auch dafür benutzt werden, dass diejenigen dort eingeladen sind, die sich aktiv in die Fachschaftsratarbeit eingebracht haben – ähnlich wie bei der Aktivenparty des AStA – sozusagen als Dankeschön für das Ehrenamt oder andere Verdienste.
 - Die Campusbattles bieten bereits ein Rahmenprogramm, um den Ersties in der O-Phase etwas zu bieten.

Campusbattles Synergien/Vorteile AStA



- Über den AStA werden die Campusbattles maßgeblich mit koordiniert. Der AStA bietet den Rahmen und die Schnittstelle der FSR und damit der Studierendenschaft zum Studierendenwerk:
 - Auf der FSR-Konferenz werden die Terminpläne miteinander abgestimmt, so dass es keine Konkurrenzveranstaltungen gibt, die Räte können Wünsche und Kritik am Angebot des Studierendenwerks im Grill|Café äußern.
 - Die Campusbattles erleichtern dem AStA die Aufgabe der kulturellen Interessen der Studierenden gerecht zu werden, indem sie durch die Kooperationen ein breites und regelmäßiges Kulturprogramm am Campus fördern und unterstützen.

Campusbattles Synergien/Vorteile STW



- Das Studierendenwerk als sozialer Dienstleister:
 - Es ist seit jeher Aufgabe des STW die sozialen Rahmenbedingungen zu verbessern und dazu gehört auch insbesondere Angebote für das kulturelle Studierendenleben zu fördern und zu unterstützen > Die Campusbattles leisten dazu einen offensichtlichen und erheblichen Beitrag.
 - Die bestmögliche Kommunikation mit der Studierendenschaft ist unabdingbar, um sich als sozialer Dienstleister eng an den Bedürfnissen der Studierenden zu orientieren. Die Campusbattles ermöglichen einen direkten und kontinuierlichen Austausch über die wichtigsten studentischen Institutionen wie AStA und FSR, bei denen Kritik, Lob und Anregungen aus den Studiengängen gebündelt den Weg zum STW finden.

Campusbattles Synergien/Vorteile STW



- Das Grill|Café hat neue Möglichkeiten:
 - Ferner ist die studentische Verpflegung eines der Hauptaufgaben. Durch Pandemie und Rückgang der Studierendenzahlen ist das Angebot im Grill|Café deutlich reduziert worden und auch die Öffnungszeiten mussten dem rückläufigen Konsum wirtschaftlich angepasst werden.
 - Durch die Campusbattles werden die Besucherzahlen und damit die Umsätze des Grill|Cafés steigen, was zwei weitere Vorteile mit sich bringt:
 - Die Öffnungszeiten könnten je nach Event auf 23 Uhr erweitert werden (keine allgemeine Verlängerung, sondern eventbedingt).
 - Das Essensangebot wird an den Eventabenden vielfältiger.



 Zur Planung der Campusbattles zum WS 2024/2025 wird folgende Roadmap vorgeschlagen:

✓ April 2024

- Sponsoren, FSR, AStA erhalten das Konzept
- ➤ FSR Sitzung offene persönliche Diskussion finale Terminabstimmung, finale Abstimmung Programminhalte, Teamstrukturen, Kommunikation, u.v.m.
- Gemeinsame Diskussionsgruppe "Campusbattles Orga" mit Mitgliedern des AStA und der FSR
 - Hier wird das vorläufige Programm geplant
 - Mitglieder können Vorschläge und Kritik einbringen
 - Vorbereitung des Punkteboard und ständiger Kommunikationskanal
 - QR-Code zum Gruppenbeitritt im Handout
 - Plattform wird von den FSR festgelegt (Trello, FB-Grupp, etc...



✓ Bis Mitte Mai 2024

- Ausarbeitung des Terminplans unter der Berücksichtigung der Umfragen und der Anregungen aus der Orgagruppe.
- Kontakt zu der Kölner Künstlergruppe für die Kulturspecials und Zusammenstellung der ersten 2 Events.
- Abstimmen des Terminplans mit geplanten Univeranstaltungen und Events der FSR und des AStA.



√ Bis Ende Mai 2024

- Ausarbeitung des Punktesystems und Planung des Punkteboards als laufende Tabelle
- > Akquise der Sponsoren und anschließend
 - Booking der Künstler
 - Booking der Livemusik
 - Booking der DJs



✓ Bis Mitte Juni 2024

- Fertigstellung des Marketingplanes zum Rollout der ersten Campusbattles
 - Social-Media-Kanäle
 - Offline und Printwerbung
 - Digital Signage
- Fertigstellung des Essensangebots für den Dienstag und den Donnerstag



 Zur Umsetzung der Campusbattles zum SS 2024 wird folgende Roadmap vorgeschlagen:

✓ Bis Ende Juni 2024

- Fertigstellung aller Werbemittel laut Marketingplan
- Finale Anlage der Produktion des Essensangebots im Warenwirtschaftssystem TL1
- Start der ersten Werbemaßnahmen

✓ WS 2024/2025

Beginn der Campusbattles